

PRODUKTINFORMATION

XTreme- und HPL-Produkte mit Transportfolie*



* Lackplatten, HPL-Schichtstoffplatten, Kompaktplatten, HPL-Elementen

EIGENSCHAFTEN UND ANWENDUNG VON TRANSPORTFOLIEN

Eigenschaften

- Transportfolien für Pfleiderer-Interior-Produkte basieren auf PE-, PP- bzw. PET-Kunststoff, haben eine Kleberschicht auf Basis Acrylat bzw. Kautschuk und sind zwecks Beurteilung der Produktoberfläche transparent bzw. farblich transparent eingestellt.
- Transportfolien für Duropal XTerior compact (Lackplatte) sind für den erforderlichen UV-Schutz der Kleberschicht nicht transparent.
- Pfleiderer-Produkte werden in Abhängigkeit der Struktur im Standard oder auf Wunsch foliert. Die Folierung von Kompaktplatten erfolgt in Abstimmung mit dem Produktionswerk.
- Als Rollenware produzierte Duropal-Produkte werden generell ohne Transportfolie geliefert.
- Die Mindestmengen für Transportfolierungen orientieren sich an der Mindestproduktionsmenge.

Anwendung

- Selbstklebende Transportfolien sind für den befristeten Schutz von Pfleiderer-Produkten vorgesehen. Dies beinhaltet den Schutz vor Schädigungen wie Kratz- oder Abriebbeanspruchungen sowie Verschmutzungen, Feuchtigkeit oder Chemikalien während der Lagerung, dem Transport, der Verarbeitung und der Montage.
- Weitere Anforderungen an Pfleiderer-Produkte mit Transportfolie wie Fräsen, Bohren, Kantenlackierung und -bearbeitung oder Postforming obliegen der Verantwortung des Kunden. Diese sind seitens Kunden durch geeignete Produktionstests sicher zu stellen.
- **Transportfolien sind in jedem Fall innerhalb von 6 Monaten nach Pfleiderer-Auslieferung zu entfernen!**
- Jedes Pfleiderer-Produkt bedarf unabhängig einer Transportfolierung der Wareneingangskontrolle!

TRANSPORT, LAGERUNG UND VERARBEITUNG VON TRANSPORTFOLIEN

Transport und Lagerung

- Foliierte Pfleiderer-Produkte sind vor direkter Sonneneinstrahlung, Wärme und Feuchtigkeit geschützt in geschlossenen Räumen zu lagern. Genannte Einflüsse verändern die erforderlichen Eigenschaften der Transportfolien und führen zu einem Anstieg der Haftkraft bzw. zu Kleberrückständen auf der Produktoberfläche. Ideal ist die Lagerung an einem kühlen, trockenen Ort bei **Temperaturen von 18 bis 25 °C und einer Luftfeuchtigkeit von 50 bis 65 %**.
- Bei Transport, Be- und Entladung oder Stapelung von Pfleiderer-Produkten mit Transportfolie ist darauf zu achten, dass die Folie nicht durch spitze Gegenstände geschnitten oder abgelöst wird.
- Pfleiderer-Produkte mit Transportfolie werden idealerweise flächig liegend auf Palette transportiert. Stauchungen beim Aufrollen von Duropal HPL für den Versand via Karton bzw. Trommel kann zu Ablösungen der Folie von der HPL-Oberfläche führen. Eine veränderte Folienhaftung stellt in diesem Fall keinen Mangel dar.
- Pfleiderer-Transportfolien sind entwickelt für die klimatischen Verhältnisse in Mitteleuropa. Bei Transport per Luftfracht sind im unbeheizten Frachtraum Temperaturen bis -20 °C möglich. Der Seetransport via Container führt in tropischen bzw. subtropischen Regionen zu Temperaturen von > 60 °C. Beide Transportwege können Einfluss auf die Klebkraft der Transportfolie haben. Serienlieferungen sind durch geeignete Probelieferungen seitens Kunde freizugeben.

HPL-Postforming

- Transportfolien sind temperaturbeständig **bis max. 80 °C**. Ein HPL-Postforming ist mit dieser Folie ausgeschlossen.
- Duropal HPL in Struktur Hochglanz / Hochglanz Spezial kann auf Kundenanforderung mit einer Transportfolie oder einer Folie mit Eignung für Postforming geliefert werden. Die Temperaturbeständigkeit beträgt **max. 180 °C**.
- Die Eignung der Postformingfolie ist durch Eigenversuche des Kunden sicherzustellen.

Verarbeitung

- Insbesondere bei großflächigen Anwendungen wird empfohlen, bei Weiterverarbeitung und Einbau auf die Farb- und Strukturhomogenität der verwendeten Platten und Zuschnitte zu achten und das Material unter Berücksichtigung der Produktionsrichtung zu verarbeiten.
- Hierzu bietet sich einerseits die Beachtung der HPL-Produktions-Richtung (Schliffbild HPL-Rückseite) oder andererseits das Druckbild der Transportfolie (u. a. Richtungspfeile) an.
- Ein Anheben via Vakuumheber erfolgt auf eigene Gefahr. Für Schäden durch das Handling von Pfleiderer-Produkten mit Transportfolie wird keine Haftung übernommen.
- Alle Anforderungen an foliierte Pfleiderer-Produkte bzgl. Be- und Verarbeitung sind vom Kunden in Eigenversuchen zu testen.

Entsorgung / Recycling

- Transportfolien können über die Wertstoffsammlung (z. B. Gelbe Tonne) entsorgt werden. Gewerbliche Anwender sollten die Folien als getrennten Kunststoffabfall sammeln und über einem zertifizierten Entsorger oder Recyclinghof zuführen, da das Material gut recycelbar ist.
- Beispiel für Abfallschlüsselnummer:
 - Deutschland: AVV 15 01 02
 - UK / Irland: EWC 15 01 02
 - Frankreich: CED 15 01 02
 - Italien: CER 15 01 02
 - Spanien: LER 15 01 02

ENTFERNEN VON TRANSPORTFOLIEN

- Transportfolien sind bei Raumtemperatur gleichmäßig, nicht ruckartig und idealerweise im 90° Winkel zur HPL-Oberfläche abzuziehen. Ein Überdehnen der Folie ist zu vermeiden. Ein geringer Abstand zwischen Platte und Zugquelle verringert die Foliendehnung.



- Bei starker Haftung der Folie (aufgrund geringer Temperatur bzw. nach direkter Sonneneinstrahlung oder Überlagerung) kann diese mit einem Haartrockner oder einem Heißluftfön vorsichtig erwärmt werden. Durch Wärme werden Folie und Kleberschicht weicher, das Entfernen der Folie vereinfacht sich deutlich.
- Evtl. verbleibende Kleberrückstände auf der Produktoberfläche werden mit nachfolgend genannten Reinigungsmitteln entfernt.
- Zur Vermeidung von Plattenverzug erfolgt der Folienabzug bei Kompaktplatten und HPL-Elementen idealerweise auf Vorder- und Rückseite gleichzeitig.
- „Easy-to-Peel“-Verhalten: Eine Besonderheit gibt es bei Duropal HPL XTreme plus (XPSM) mit Transportfolientyp 42. Ruckartiges Abziehen erleichtert hier das Entfernen der Folie. Die Folienhaftung erscheint geringer.

ENTFERNEN VON KLEBERESTEN

Grundlage der folgenden Reiniger-Empfehlung sind Pfleiderer eigene HPL-Reinigungsversuche von Folienkleberesten. Die Herstellerangaben der Reiniger sind in jedem Fall zu beachten und einzuhalten.

- Koch-Chemie GmbH – Eulex Eu Klebstoff- & Fleckenentferner – www.koch-chemie.com
- Mellerud Chemie GmbH – Aufkleber & Klebereste Entferner – www.mellerud.de

Generell ist nach Behandlung mit Spezialreinigern eine Basisreinigung durchzuführen.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Bei Nichtbeachtung der angegebenen Verarbeitungs-, Lagerungs- und Anwendungshinweise entfällt jegliche Haftung für daraus resultierende Schäden. Der Anwender ist verpflichtet, die Eignung des Produktes für den vorgesehenen Einsatz eigenverantwortlich zu prüfen.

PM HPL / Elemente / Lackplatten

© Copyright 2026 Pfleiderer Deutschland GmbH

Diese Informationen wurden mit großer Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität können wir jedoch keine Gewähr übernehmen. Drucktechnisch bedingte farbliche Abweichungen sind möglich. Aufgrund der kontinuierlichen Weiterentwicklung und Veränderung unserer Produkte, möglicher Änderungen der relevanten Normen, Gesetze und Bestimmungen stellen unsere technischen Datenblätter und Produktunterlagen ausdrücklich keine rechtlich verbindliche Zusicherung der dort angegebenen Eigenschaften dar. Insbesondere kann hieraus keine Eignung für einen konkreten Einsatzzweck abgeleitet werden. Es liegt daher in der persönlichen Verantwortung des einzelnen Anwenders, die Verarbeitung und Eignung der in diesem Dokument beschriebenen Produkte jeweils selbst für die beabsichtigte Verwendung zuvor zu prüfen sowie die rechtlichen Rahmenbedingungen und den jeweiligen aktuellen Stand der Technik zu berücksichtigen. Weiterhin verweisen wir ausdrücklich auf die Geltung unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie auf unserer Internetseite: www.pfleiderer.com

04/2026